

DER INFILTRATOR

Wie das Duo Erich und Erich auch heute noch
Geschichte schreibt





Robotron - die unheimliche Macht

~~Die Robotron Infiltrationsmaschine DMI 1~~
Des Weiteren entwickelte und fertigte Robotron auch militärische Elektroniksysteme für den nationalen und internationalen Markt sowie automatische Kampfstoffspürgeräte, Phillips Kaffeemaschinen oder das Strahlungsmesssystem KSMG1 und selbstverständlich viel Stasi-Spielzeug, wie

die automatisch aufzeichnende Klobrille AAK 12,

den äußerst erfolgreichen Südfruchtspürer SFP DM68 (später auch für Funktionäre zugelassen),

sowie die als nachträglich besonders niederträchtig eingestufte Plattenbau-Rundklopfanlage PRKA 43, die so manchen Bürger in der DDR in den Wahnsinn trieb.

Der geplante Infiltration des Klassenfeindes



Erich und Erich - der geheime Plan

Als man im Zentralkomitee der SED feststellte, dass die DMI 1 in der DDR

Der letzte große und streng geheim gehaltene Projekt der DDR war

Foto: Bundesarchiv



Die Aufgabe der Konstrukteure

Nach Aussagen interner, gut unterrichteter Mitarbeiter der SED, war die DMI 1

Dazu war es unerlässlich, dass der DMI 1 in der DDR hergestellt werden konnte

Dies wurde ermöglicht, in dem man sämtliche Komponenten der DMI 1 in der DDR

Der DMI 1, der von seinen Erbauern auch als 'Infiltrationsmaschine' bezeichnet wurde

Foto: Bundesarchiv

(Anm. d. Red.: Der Verfasser des Textes hätte bei dem Hinweis auf den MOBOT "Merkel Roboter", schon auch noch die Abkürzung der Konstrukteure erklären können : M odell E einer R ichtungsweisenden K ünstlich E rzeugten L abertasche - nur für den, den Details auch interessieren)



Viele wissenschaftliche Durchbrüche

Einer der vielen wissenschaftlichen Durchbrüche

Dieser wurde, bevor er im Westen sein Unw

...unbemerkt von der Jugend und der untere

Foto: Bundesarchiv

1989: M.O.U.T.H. übernimmt die Geheimsektion von Robotron



Lausitz 2002 - Die Fernsteuerung

Als das DDR System zusammenbrach

Auch die geheimen Baupläne und c

Bis heute unentdeckt bieten wir in u

Foto: Bundesarchiv (VS: Nur für den D

2012: Wie wir den DMI 1 für unsere Kunden nutzen



Ein willkürliches Fallbeispiel

Sie sind ein Kunde aus der Bundesrepublik

Sie besitzen ein paar leider sehr alte

Sie planen, diese Atomkraftwerke

Außerdem hat es Sie bereits

Sie haben sich deshalb vertraut

**Seltenes, obiges Foto
zeigt MOBOT Testanzug
„Androgyn“**

**Poly-Esther-Pappe–Gummi
gemischgewebe über
mimetischem Stahlskelett.
Entwurf wurde aus
ästhetischen Gründen**

abgelehnt, weil einige Testpersonen, denen der DMI 1 mit dem Androgynanzug begegnete, aufgrund unbestimmter Fakten über erhöhten Magendruck und Übelkeit klagten.

Reste des Anzuges dienen Bill Clinton heute als „fast natürliche“ Nase, deren Original er ja leider aus bekannten Gründen eingebüßt hat.



Was wir für unseren zahlun

- 1. Wir ließen den DMI 1 eine**
- 2. Wir nutzen einige Monate s**
- 3. Das ermöglichte unserem k**
- 4. Wir setzten unsere "Meinur**

Seltenes, obiges Foto zeigt MOBOT mit Programmierkonsole AGI-TAT im linken Greifhandmodul um 1990

(Anm. d.Red.: Jetzt wissen Sie übrigens auch was eine EMP-Waffe ist. Die Verschwörungstheorie, das "EMP" für Elektromagnetischer Puls steht und alle elektrischen Geräte außer Kraft setzt, ist natürlich Schwachsinn. EMP ist

das geheime Stasi-Kürzel für Claudia Roth und bedeutet EMPÖRUNGS-WAFFE. Sehr effektiv und meinungsbildend.)

Fazit:

Unser Kunde ist überglücklich, er konnte sogar am Ende des Jahres seine

**Strompreise um
sagenhafte 20 (!)
Prozent erhöhen, alles
wegen des Einsatzes
unseres DMI 1 alias
MOBOT.**

**Der Vorstand unseres
Kunden hat gleich mal
eine „Bildungsreise“
nach Phuket in Thailand
gemacht, um das**

**Ergebnis zu feiern. Wir
haben ein paar tolle
Fotos – nur für den
Fall...**

**Was ist es IHNEN
Wert, mit uns ins
Geschäft zu kommen ?**

